

Der Bayerische Schwimmverband trauert um



Helmut Gerstacker

der am 19. Dezember 2009 im Alter von 80 Jahren überraschend verstorben ist.

Sein Leben gehörte dem bayerischen Schwimmsport.

Bereits 1948 erkannten die Verantwortlichen des Schwimmvereins München 99 die Fähigkeiten des damals 19-Jährigen mit Geld umzugehen und wählten ihn zum 2. Kassier, ein Amt, das er neun Jahre lang ausübte. Ab 1957 übernahm er dann als 1. Kassier die volle Verantwortung für die Finanzen seines Vereins.

Auch der damalige BSV-Präsident Willi Lamecker schätzte seine Qualitäten und schlug ihn im gleichen Jahr für das verantwortungsvolle Amt des Schatzmeisters im Bayerischen Schwimmverband vor. Er wurde beim Verbandstag in Nürnberg, am 27. November 1957, als weithin unbekannter Gegenkandidat zu Fritz Holzer erstmals in das BSV-Präsidium gewählt. Dieses Amt erfüllte er, penibel und akkurat wie es seine Art war, bis zum Verbandstag 2003 – also 46 Jahre lang.

Damals wurde dieses Wahlamt gemäß Satzungsänderung abgeschafft. Aber bis zu seinem Tod warf er ein Auge auf die Finanzen der Schwimmer, denn sowohl beim Verbandstag 2003 in Bayreuth als auch 2007 in Ruhstorf wurde er zum Referenten Finanzen berufen. Lange Jahre war Helmut Gerstacker auch für die Finanzen des Süddeutschen Schwimmverbandes verantwortlich.

Was zeichnete den Menschen Gerstacker besonders aus? Seine Hilfsbereitschaft und sein Humor, was den hartgesottenen Junggesellen

beim Verband zwar manchmal in Terminnot, nicht aber außer Fassung brachte. Dank seiner Münchner Lebensart konnte er den einen oder anderen Kritiker immer überzeugen und so erfolgte seine Wahl zum Schatzmeister, später seine Berufung zum Referenten, stets mit überwältigender Mehrheit.

Für seine Verdienste um den Schwimmsport wurden ihm die Goldenen Ehrennadeln des Bayerischen und des Deutschen Schwimmverbandes verliehen. Der Bayerische Landes-Sportverband ehrte ihn mit der Verdienstnadel in Gold mit Brillanten. Auch der ehemalige Kultusminister Siegfried Schneider dankte ihm mit der Verleihung der Ehrenmedaille „Sport verbindet Menschen“ für seinen herausragenden ehrenamtlichen Einsatz im Sport.

Das Präsidium und seine Freunde stehen in Demut an seinem Sarg und trauern mit seiner Familie um einen Freund und Kameraden, dessen Angedenken sie dankbar in Ehren halten werden. Helmut Gerstacker hat sich um den Schwimmsport in Bayern und in Deutschland verdient gemacht. Auch wenn er nicht mehr unter uns weilt, bleibt er stets in unseren Herzen.

Bayerischer Schwimmverband
Der Vorstand

Mit freundlicher Genehmigung aus BSV-WELLE